

Veranstaltungsinformation 2019

Auf Georg Höhligs Spuren

Wanderung um Waschleithe

(23.07.2019, Oelsnitz/Erzgeb.) Am 10. August 2019, um 10 Uhr bieten der Kunsthistoriker Alexander Stoll sowie der Kunstsammler Oliver Seltmann eine Wanderung rund um Waschleithe an. Die dreistündige Wanderung führt an verschiedene Standorte, die der Maler Georg Höhlig für seine Gemälde aufsuchte.

Anhand von Farbkopien ausgewählter Gemälde können die Teilnehmer die originalen Schauplätze zu Zeiten Höhligs mit der heutigen Situation vergleichen und dabei auch erkennen, wie er das Motiv in seinem Gemälde malerisch umgesetzt hat.

Treffpunkt für die Wanderung ist der Parkplatz gegenüber der Dudelskirche in Waschleithe. Die Teilnahmegebühr beträgt 2 Euro. Eine Anmeldung ist telefonisch unter 037298 93940 im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge möglich.

Hintergrund

Der Maler Georg Höhlig steht im Mittelpunkt der Sommerausstellung der Sammlung Erzgebirgische Landschaftskunst, die noch bis zum 27. Oktober dieses Jahres auf Schloss Schlettau zu sehen ist.

Höhlig schuf zahlreiche Gemälde vom Erzgebirge in einem kultivierten, spätimpressionistischen Stil. Der in Leipzig geborene Maler bereiste 1913 erstmals das Erzgebirge und kehrte oft in diese Region zurück. Ein beliebter Aufenthaltsort war Waschleithe.

Ab 1940 bis zu seinem Tod lebte er in Erla-Crandorf.

Pressekontakt:

Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge
Jeannette Mauermann (Öffentlichkeitsarbeit)
Tel. 037298 / 93 94-0

presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

www.bergbaumuseum-oelsnitz.de